

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Working in tourism*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



B.VII.22

Advanced Skills – Case studies

Working in tourism – Perspectives of the travel industry

Nicole Kaufmann, Speyer



© RAABE 2022

© Shutterstock/Getty Images

Tourismus und Englisch gehören eng zusammen. Oft dient Englisch auf Reisen als wichtigstes Kommunikationsmittel und wer im Tourismus arbeiten möchte, muss einwandfreie Sprachkenntnisse des Englischen nachweisen können. Die Tourismus-Industrie ist nach wie vor eine Branche, die beruflich für viele interessant ist. Doch sie ist auch eine Branche im Wandel, die sich mit neuen Konzepten und einem neuen Selbstverständnis auseinandersetzen muss. Das schafft aber auch viele neue Jobmöglichkeiten und Verknüpfungen zu anderen beruflichen Zweigen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten grundlegende Kenntnisse der Tourismusbranche, lernen verschiedene Arbeitsbereiche kennen und beschäftigen sich mit aktuellen Trends.

KOMPETENZPROFIL

Niveau:	B1
Dauer:	15 Unterrichtsstunden + LEK
Kompetenzen:	1. Lesen: Texte zu aktuellen Trends lesen und auswerten; 2. Schreiben: einen <i>letter of enquiry</i> verfassen, auf eine Beschwerde reagieren, ein <i>summary</i> schreiben; 3. Sprechen: an einer Talkshow teilnehmen; 4. Interkulturelle Kompetenz
Thematische Bereiche:	<i>tourism, travel industry, trends, intercultural competence, enquiries, complaints</i>

Fachliche Hinweise

Warum das Thema „tourism“ im Englischunterricht an der Berufsschule?

Die Tourismusbranche ist im **Wandel**, keine Frage. Dennoch ist sie weiterhin ein wichtiger und **attraktiver Arbeitgeber** – für viele junge Leute ist es immer noch ein Traum, im Tourismusbereich zu arbeiten. Zudem ist die Tourismusindustrie ein Arbeitsbereich, der mit vielen anderen Bereichen Schnittstellen bietet. Das Thema „Tourismus“ motiviert viele Schülerinnen und Schüler, denn zumindest als Reisende im Urlaub sind die meisten bereits in irgendeiner Form damit in Kontakt gekommen. Lernende, die eine Ausbildung im Tourismusbereich absolvieren oder anstreben, brauchen **solide Englischkenntnisse** und müssen berufsbezogene Situationen sprachlich souverän bewältigen können. Deshalb ist das Thema im Englischunterricht an der Berufsschule sinnvoll und wichtig.

Zum Tourismus als Beispiel für gesellschaftliche Entwicklungen

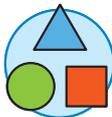
Das **Reise- und Urlaubsverhalten** der Menschen hat sich bereits in den letzten Jahren **gewandelt** und wird sich auch in Zukunft weiter ändern (müssen). **Kreuzfahrten** beispielsweise sind nach wie vor sehr beliebt – und waren sie früher ein Luxusgut, welches sich lediglich Menschen mit einem gehobenen Budget leisten konnten, sind sie heute vergleichsweise erschwinglich. Allerdings stehen Kreuzfahrten aufgrund diverser Umweltthematiken in der **Kritik**. **Flugreisen** werden teurer und aufgrund der Personalsituation der gesamten Flugverkehrsbranche auch deutlich beschwerlicher. Zudem gibt es auch hier viele Entwicklungen, die in den letzten Jahren zwar gerne angenommen wurden, aber nun aufgrund eines gestiegenen Umweltbewusstseins in der Bevölkerung teilweise heftig kritisiert werden. Man denke nur an die Billig-Flüge nach Mallorca.

Didaktisch-methodische Hinweise

An welches Niveau richtet sich die Unterrichtseinheit?

Die Unterrichtseinheit richtet sich an Auszubildende auf der Niveaustufe **B1**. Differenzierende Materialien stehen im **Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei** zur Verfügung. **ZM 1** bietet ein Arbeitsblatt zu Transportmitteln, das schnellere Lernende zusätzlich bearbeiten können. **ZM 2** bietet lernschwächeren Schülerinnen und Schülern **Redemittel** für die Talkshow in M 9. Auf M 5 stehen außerdem bei Bedarf in einem **TIP-Kasten** Vokabelhilfen für die Diagrammanalyse zur Verfügung. Mit **ZM 3** erhalten die Lernenden eine **Vokabelliste**, die während der gesamten Einheit genutzt werden kann.



	Tauchen diese Symbole auf, sind die Materialien differenziert. Es gibt drei Niveaustufen, wobei nicht jede Niveaustufe extra ausgewiesen wird.	
 einfaches Niveau	 mittleres Niveau	 schwieriges Niveau

Welche Berufsgruppen werden berücksichtigt?

Die Unterrichtsreihe ist insbesondere für Auszubildende in **Tourismusberufen** interessant. Aber auch Lernende in Fachhochschulreife-Klassen, beruflichen Gymnasien und anderen beruflichen Schulformen können davon profitieren und einen Einblick in die Möglichkeiten der Tourismusbranche gewinnen.

Welche Kompetenzen werden gefördert?

Die Materialien der Einheit fördern die **Lese- und Schreibkompetenz** der Lernenden, indem sie Texte zu aktuellen Tourismus-Trends zusammenfassen und die schriftliche Kommunikationsform des *letter of enquiry* bzw. *complaint* kennenlernen und erproben. Des Weiteren wird die **Sprechkompetenz** der Lernenden in Diskussionen sowie einer Talkshow gefördert. Anhand von M 11 erweitern die Schülerinnen und Schüler außerdem ihre **interkulturelle Kompetenz**.

Wie wird der Wortschatz erarbeitet?

Der thematische Wortschatz steht in Form einer **Vokabelliste** zur Verfügung (**ZM 3 im Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei**). Die Vokabeln sind alphabetisch sortiert, sodass die Lernenden sie leicht finden können.



Wie wird der Lernerfolg überprüft?

Der Lernerfolg wird in der **LEK** am Ende der Einheit überprüft, indem die Schülerinnen und Schüler einen *letter of complaint* verfassen, mögliche Beschwerden und Kompensationen nennen und ein interkulturelles Missverständnis erläutern.

Welche ergänzenden Medien können Lernende und Lehrkräfte nutzen?

- **Cowper, Anna:** *English for international tourism.* Pearson Longman. 2013.
- **Jahre, Ralf et al.:** *Culture Guide. Länder Fakten Sitten.* RJ Verlag. 2009.
- **Link, Renate:** *English for travel and tourism.* Winklers. 2010.
- **Seymour, Mike:** *Hotel and Hospitality English. Communicate confidently with guests.* Harper Collins. 2012.
- Englisch Material über Events, Historie und interessante Fakten in einer bestimmten Stadt findet sich in den meisten Touristeninformationen in Deutschland und kann gratis mitgenommen werden.
- www.treehugger.com
Die Webseite informiert über nachhaltigen Tourismus/Ökotourismus.
- <https://b2b.austria.info/de/>
Die Webseite bietet auch Informationen zur Tourismusforschung und Statistik.
- www.laenderdaten.info
Die Webseite bietet auch Informationen über die Bedeutung des Tourismus für einzelne Länder.
- www.cruisetricks.de
Die Webseite bietet interessante Anregungen für weitere Fragestellungen in Bezug auf Tourismus.

[letzte Abrufe: 27.09.2022]

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema: Working in tourism – An introduction

M 1 **The tourist industry – A workplace for me?** / Lesen und Zusammenfassen kurzer Texte (EA); Sammeln von Tourismus-Jobs (PA); Erstellen zweier Jobprofile (PA)

M 2 **Different jobs in tourism – A memo game** / Spielen eines Memo-Spiels mit Tourismus-Jobs (PA); Erläutern der einzelnen Berufe (PA)

Benötigt: Internetzugang und digitale Endgeräte
 Scheren

3./4. Stunde

Thema: The future of tourism – “Boom jobs”

M 3 **Tourism as a job machine – Future jobs in tourism** / Lesen und Erläutern eines Textes über zukünftige Tourismus-Jobs (EA/UG); Recherchieren von Qualifikationen (EA); Recherchieren zu *smart tourism* (EA); Finden und Erläutern weiterer in Zukunft wichtiger Berufe (PA)

Benötigt: Internetzugang und digitale Endgeräte

5./6. Stunde

Thema: The future of tourism – Trends in travelling

M 4 **Tourism trends – Summarising a text** / Zusammenfassen (EA) und Diskutieren (UG) eines Textes; Suchen und Zusammenfassen eines weiteren Textes zum Thema „*tourism trends*“ (EA)

Benötigt: Internetzugang und digitale Endgeräte

7./8. Stunde

Thema: Tourism and business – The economic side of travelling

M 5 **Tourism as a business – Interpreting graphs and statistics** / Analysieren und Diskutieren eines Liniendiagramms (UG/GA); Interpretieren einer Statistik (UG); Schreiben einer E-Mail (EA)

9./10. Stunde

Thema: Enquiries and complaints

M 6 **Writing a letter or an email of enquiry** / Lesen von Hinweisen und eines Beispielbriefs (UG); Verfassen eines *letter of enquiry* (EA)

M 7 **Writing a letter or an email of complaint** / Austauschen von Erfahrungen (UG); Nennen von Beschwerdegründen und möglichen Reaktionen (UG); Nennen der Aspekte eines Beschwerde- und Antwortbriefs (UG); Lesen und korrigieren zweier E-Mails (PA)

11.–13. Stunde

Thema: A closer look at travelling – The cruise industry and eco-tourism

M 8 **The cruise industry – A closer look at a big business** / Anschauen und Auswerten eines Videos (UG); Recherchieren zu Kreuzfahrtunternehmen und der Geschichte der Kreuzfahrt (PA); Lesen und Zusammenfassen eines Textes (EA); Diskutieren über die Arbeit auf einem Kreuzfahrtschiff (UG)

M 9 **Eco-tourism – A softer way of travelling** / Recherchieren zum Thema „eco-tourism“ (EA); Nennen der Vor- und Nachteile von Ökotourismus (PA); Verfassen eines Statements (EA); Durchführen einer Talkshow (UG)

Benötigt:

- Internetzugang und digitale Endgeräte
- Präsentationsmöglichkeit für das Video
- ggf. die Redemittel in ZM 2



14. Stunde

Thema: At the tourism trade fair – Representing your business

M 10 **Visiting tourism trade fairs** / Recherchieren nach Tourismusmessen in Deutschland (EA); Zusammentragen von Aspekten in Vorbereitung auf einen Messebesuch (PA/UG)

Benötigt:

- Internetzugang und digitale Endgeräte

15. Stunde

Thema: Tourism and intercultural competence

M 11 **International encounters – Being aware of cultural differences** / Sammeln von Stereotypen/Vorurteilen (PA); Erläutern der Relevanz von interkultureller Kompetenz (UG); Erarbeiten eines Leitfadens (GA); Recherchieren zu Geert Hofstede (EA)

Benötigt:

- Internetzugang und digitale Endgeräte

LEK

Thema: **Test – Working in tourism** / Verfassen eines Antwortbriefs zu einer Beschwerde; Nennen verschiedener *complaints* und *compensations*; Analysieren einer Situation

Minimalplan

Sie haben nur zwei Doppelstunden zur Verfügung? So können Sie die wichtigsten Inhalte erarbeiten:

1./2. Stunde: Enquiries and complaints M 6–M 7
 3./4. Stunde: A closer look at travelling – The cruise industry and eco-tourism M 8–M 9

**Zusatzmaterial im Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei**

ZM1_Forms of transportation Arbeitsblatt zum Thema *“How do you travel? – Practising prepositions”*
 ZM2_Talkshow Redemittel für die Talkshow
 ZM3_Vocabulary list Vokabelliste

